

## **Sorge ins Zentrum - Care Revolution als Perspektive**

**Veranstaltung am Samstag, den 20. Mai von 14 bis 19 Uhr**

**in den Räumen der Evangelischen Hochschule oder der Hebel-Schule**

Um für uns und andere zu sorgen, brauchen wir ausreichend Zeit, Existenzsicherheit und unterstützende Infrastruktur. Der Alltag ist jedoch bestimmt von überlangen Arbeitstagen, Stress und Angst vor einer ungewissen Zukunft. Ein gutes Leben steht vielfach im Widerspruch zur Logik des neoliberalen Kapitalismus: Sorgearbeit wird in ihrer Bedeutung und ihrer Komplexität abgewertet; gerade die nicht entlohnte Arbeit wird häufig der Freizeit zugeschlagen und nicht als notwendige Arbeit wahrgenommen. Die Verantwortung, für sich und andere zu sorgen, wird im wachsenden Maß den Einzelnen zugeschoben. Die öffentliche Unterstützung wird gleichzeitig durch den Abbau staatlicher Leistungen immer schlechter und löchriger. Der Kostendruck wirkt sich auch unmittelbar auf Arbeitsbedingungen und Löhne von Beschäftigten in Sorgeberufen aus.

Viele setzen sich in den letzten Jahren für Veränderungen ein: in Gesundheit und Bildung, Kinderbetreuung und Pflege, in Kämpfen um soziale Einrichtungen, gegen Armut und Diskriminierung, für Zeitsouveränität und Freiräume. Wenn es uns gelingt, diese individuellen und kollektiven Anstrengungen zusammenzuführen, können wir auch in Freiburg die politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen verändern. Wir kämpfen für ein Freiburg, in dem alle Menschen ihre Sorgebedürfnisse und Sehnsüchte verwirklichen können.

### **Ziele dieser Veranstaltung**

- Wir wollen insbesondere in den Workshops Informationen über soziale Probleme zusammentragen und uns so ein vielschichtiges Bild zu Missständen und Notlagen in Freiburg erarbeiten.
- Wir wollen uns über Vorstellungen und Vorschläge austauschen, wie Sorgearbeit in einem „Freiburg für alle“ gestaltet sein kann.
- Wir wollen Verbindungen zwischen denen knüpfen, die in den verschiedenen Feldern der Sorgearbeit für Verbesserungen kämpfen.
- Wir wollen überlegen, wie wir zukünftig mit gemeinsamen Aktionen für ein gutes Leben für alle in Freiburg eintreten.

Dieses Zusammenkommen wird von Care Revolution Freiburg veranstaltet und von den folgenden Freiburger Initiativen und Organisationen unterstützt: *(Hier beginnen wir gerade mit den ersten Anfragen)*

## **Programm**

14.00 Uhr: Begrüßung

14.15 Uhr: Inhaltliche Einführung und Informationen zum Ablauf der Veranstaltung

14.45 Uhr: Freiburger Gruppen stellen sich und die Workshops vor

15.30 Uhr: Pause

16.00 Uhr: Beginn der parallelen Workshops

18.00 Uhr: Pause

18.15 Uhr: Kurze Präsentation der Ergebnisse und weitere Verabredungen zu politischen Aktivitäten

19.00 Uhr: Gemütliches Zusammensein zum gegenseitigen Kennenlernen bei Suppe, Getränken und kleinen Snacks

## **Geplante Workshops**

Workshop 1: Wo bleibe ich? Zeit für Selbstsorge

Workshop 2: Gut leben und arbeiten mit Kindern

Workshop 3: Umkämpfte Gesundheit – für menschenwürdige Medizin und Pflege im Krankenhaus

Workshop 4: Recht auf gute Pflege und Assistenz

Workshop 5: Soziale Arbeit zwischen Verantwortung und Widerstand

Kontakt:

[Matthias.nn@web.de](mailto:Matthias.nn@web.de)